

N i e d e r s c h r i f t
über die öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses
am Dienstag, d. 28.03.2017
in der Gartenstadtschule, Pausenhalle

<u>Beginn:</u> 18:07 Uhr	<u>Ende:</u> 19:53 Uhr
---------------------------------	-------------------------------

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Thorsten Klimm

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Klaus Grassau

Frau Esther Hartmann

Frau Babett Schwede-Oldehus

Frau Yvonne Zielke-Rieckmann

Bürgerschaftsmitglieder

Frau Dorina-Christine Augustin

Frau Ute Gräfe

Herr Orhan Kilic

Frau Walburga Lutz

Herr Dietrich Mohr

Herr Rüdiger Schwarz

Herr Michael Uffelmann

Herr Stefan Zastrow

Beratende Mitglieder

Herr Jörg Asmussen

Frau Sandra Glismann

Frau Bärbel Wulf-Fechner

Außerdem anwesend

Frau Ellen Naumann

Leiterin Gartenstadtschule

Frau Petra Römling-Irek

Leiterin KiTa Gartenstadt

10 ZuhörerInnen

1 Pressevertreter

Von der Verwaltung

Herr Carsten Hillgruber

Erster Stadtrat

Frau Gudrun Folchert

Fachdienst 03, Protokollführerin

Herr Jörg Hellberg

Fachdienst 03, Sozialplaner

Herr Georg Müller

Personalrat

Frau Claudia Lohkamp

Fachdienst 40, Bildungsplanerin

Frau Meike Behrens-Faßbender

Fachdienst 51.1

Frau Beate Eckhardt

Fachdienst 51.3

Entschuldigt:

Bürgerschaftsmitglieder

Herr Propst Stefan Block

Frau Urte Kringel

Beratende Mitglieder

Herr York Bendix

Frau Petra Markowski-Bachmann

Frau Birgit Petschner

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Genehmigung der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung am 28.03.2017
4.	Kurze Vorstellungen der Gartenstadtschule und der KiTa Gartenstadt
5.	Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 09.02.2017
6.	Information über die am 09.02.2017 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
7.	Einwohnerfragestunde
8.	Anträge und Anfragen
8.1.	Antrag der BfB Rathausfraktion vom 28.02.2017 auf jährliche Berichtsvorlage der für den Jugendhilfe-Bereich von der Stadt Neumünster finanzielle Zuwendungen erhaltenden Träger Vorlage: 0348/2013/An
8.2.	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr.: Grundschule und KiTa Gartenstadt Vorlage: 0346/2013/An
8.3.	Antrag der SPD-Rathausfraktion vom 12.03.2017 - Schulkindbetreuung Gadeland Vorlage: 0352/2013/An
9.	Sozialbericht 2017 Vorlage: 0437/2013/MV
10.	Fortschreibung der Zuständigkeitsordnung Vorlage: 0912/2013/DS
11.	Neufassung der Nutzungs- und Kostenbeitragssatzung für die Kindertagesstätten und die geförderte Kindertagespflege der Stadt Neumünster Vorlage: 0926/2013/DS
12.	Bundesprogramm "KitaPlus" des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) Vorlage: 0930/2013/DS
13.	Bildungsmonitoring als Instrument zum Ausbau der Datenerfassung und Datenauswertung über die Bildungslandschaft Neumünsters Vorlage: 0931/2013/DS
14.	Mitteilungen

Öffentlicher Teil

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
------------	--

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18:07 Uhr, begrüßt Ratsherrn Grassau als Nachfolger von Ratsherrn Schlemmer im Ausschuss, entschuldigt die abwesenden Ausschussmitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
------------	--

Beschlossen wird, die Tagesordnungspunkte 15. sowie die Dringlichkeitstischvorlage **0446/2013/MV** unter TOP 16. unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

3 .	Genehmigung der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung am 28.03.2017
------------	--

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung am 28.03.2017 wird einstimmig angenommen.

4 .	Kurze Vorstellungen der Gartenstadtschule und der KiTa Gartenstadt
------------	---

Frau Naumann stellt die Gartenstadtschule und Frau Römling-Irek anschließend die KiTa Gartenstadt vor.

Frau Naumann weist auf das Ziel, offene Ganztagschule zu werden, hin, sowie auf den Bedarf einer Mensa.

Laut Frau Römling-Irek profitierten die Kinder bzw. der Kindergarten und die Schule von der örtlichen Nähe der Einrichtungen. Eine gemeinsam zu nutzende Aula bzw. ein Haus für Familien/ein Familienzentrum seien wünschenswert.

Frau Schwede-Oldehus erkundigt sich nach dem Sachstand hinsichtlich der Forderungen der SWN an den Verein „openhaart“, wozu laut Herrn Klimm zzt. noch Gespräche liefen.

5 .	Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 09.02.2017
------------	--

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 09.02.2017 wird einstimmig angenommen.

6 .	Information über die am 09.02.2017 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
------------	--

Der Vorsitzende informiert über den am 09.02.2017 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschluss.

7 .	Einwohnerfragestunde
------------	-----------------------------

Es liegen keine Fragen vor.

8 .	Anträge und Anfragen
-----	-----------------------------

Es liegen die Anträge 8.1, 8.2 und 8.3 vor.

8.1 .	Antrag der BfB Rathausfraktion vom 28.02.2017 auf jährliche Berichtsvorlage der für den Jugendhilfe-Bereich von der Stadt Neumünster finanzielle Zuwendung erhaltenden Träger Vorlage: 0348/2013/An
-------	--

Der Vorsitzende gibt das Wort an Frau Hartmann weiter.

Sie erläutert, dass Ziel des Antrags mehr Transparenz hinsichtlich der inhaltlichen Arbeit der Träger sei, der Antrag aber zurückgestellt werden solle vor dem Hintergrund, dass bereits Gespräche mit der Verwaltung zu diesem Thema anberaunt worden seien und außerdem z. T. die Möglichkeit bestehe, Jahresberichte direkt bei Trägern anzufordern.

Herr Erster Stadtrat Hillgruber weist darauf hin, dass sich das Gesprächsangebot der Verwaltung auf Grund des Antrags primär an die Fraktion Bündnis für Bürger richte, aber auch Mitglieder der anderen Fraktionen willkommen seien.

Beschluss:

Zurückgestellt

Eng. entsch. Stelle:

Jugendhilfeausschuss

8.2 .	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr.: Grundschule und KiTa Gartenstadt Vorlage: 0346/2013/An
-------	--

Der Vorsitzende erläutert die nachgereichte Erklärung zum Antrag.

Außerdem legt er dar, dass laut einem Hinweis aus der Bauverwaltung eine „provisorische Mensa“ einer „Mensa“ entspreche und der Antrag deswegen unter Punkt 1. stattdessen neu eine provisorische „Mittagsverpflegung“ beinhalten solle; insofern werde ein entsprechender Änderungsantrag gestellt.

Der Antrag zu 2. bleibe bestehen.

Frau Schwede-Oldehus verweist auf das Konzept betreffend die Einrichtung von Familienzentren aus 2014 und erachtet einen Prüfauftrag als kritisch.

Frau Hartmann spricht sich für den Prüfauftrag aus, auch vor dem Hintergrund des aktuellen Sozialberichts.

Herr Mohr weist auf die Neustrukturierung der Bildung hin und auf vorausschauendes Handeln.

Herrn Asmussen wird vom Vorsitzenden das Wort erteilt, und er erläutert, dass der KiTa-Bedarfsplan einen Prüfauftrag für die Einrichtung von Familienzentren in allen Stadtteilen beinhalte. Außerdem weist er auf den Sachstand betreffend das Familienzentrum in der Werderstraße hin, wonach der Umzug der zzt. noch in der Schule ansässigen Mitarbeiterin ins Familienzentrum aktuell vorbereitet werde.

Anschließend lässt der Vorsitzende über Ziffer 1 des Änderungsantrags abstimmen.

Beschluss:

Geändert beschlossen.

Danach lässt er über Ziffer 2 des Änderungsantrags abstimmen.

Ergebnis:

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 4

Beschluss:

beschlossen

Endg. entsch. Stelle:

Ratsversammlung

8.3 .	Antrag der SPD-Rathausfraktion vom 12.03.2017 - Schulkindbetreuung Gadeland Vorlage: 0352/2013/An
-------	--

Der Vorsitzende schildert die schwierige räumliche Situation in Gadeland und dass die von der Kirche übergangsweise zur Verfügung gestellten Räume nicht länger genutzt werden könnten. Als Übergangslösung käme evtl. die Nutzung der 60 qm großen Hausmeisterwohnung in Betracht. Es bedürfe sowohl einer Lösung fürs neue Schuljahr als auch einer mittel- bzw. langfristigen Lösung.

Herr Erster Stadtrat Hillgruber erachtet die Nutzung der Hausmeisterwohnung übergangsweise für ein Jahr sowie einen Prüfungsauftrag hinsichtlich einer darüber hinausgehenden Lösung als sinnvoll.

Frau Schwede-Oldehus legt dar, dass die CDU-Fraktion mehr Ganztagschulen und weniger Horte favorisiere.

Nach Auskunft von Herrn Ersten Stadtrat Hillgruber befürworte die Stadtverwaltung ebenfalls generell Ganztagschulen statt Horte, nur habe die Schule in Gadeland keinen Antrag auf Einrichtung einer Ganztagschule gestellt, und der Kommune seien hier die Hände gebunden, da die Federführung beim Land liege.

Herr Asmussen ergänzt, dass eine bedarfsgerechte Schulbetreuung aufgebaut werden müsse und dass in Gadeland zzt. leider keine andere Möglichkeit bestehe.

Der Vorsitzende lässt abstimmen.

Ergebnis:

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 4

Beschluss:

beschlossen

Endg. entsch. Stelle:

Ratsversammlung

9 .	Sozialbericht 2017 Vorlage: 0437/2013/MV
-----	---

Der Vorsitzende bittet Herrn Hellberg um Präsentation des Sozialberichts.

Anschließend beantwortet Herr Hellberg Fragen dazu.

Frau Wulf-Fechner merkt zum Bereich Schulübergänge an, dass es keine Übergangsempfehlungen mehr gebe und sich mehrere Schulleitungen deswegen über diesen Inhalt kritisch geäußert hätten; sie selbst teile diese Kritik.

Herr Hellberg nimmt die Kritik für zukünftige Berichte mit.

Herr Mohr weist darauf hin, dass Überschuldung ein bedeutsames Thema in Neumünster sei und insbesondere im Hinblick auf Kinderarmut eine Neuausrichtung notwendig sei.

Herr Grassau regt an, im Bericht zur Arbeitslosigkeit Werte hinsichtlich Arbeitslosengeld bzw. Arbeitslosengeld II zu ergänzen. Diese Werte werden in der Anlage zur Niederschrift dargestellt.

Frau Schwede-Oldehus vermisst Zahlen zu Sterbefällen.

Herr Erster Stadtrat Hillgruber weist darauf hin, dass dieser Bericht grundlegend für den Armutsbericht sei.

Beschluss:

Kenntnisnahme

10 .	Fortschreibung der Zuständigkeitsordnung Vorlage: 0912/2013/DS
------	---

Der Vorsitzende berichtet vom vergangene Woche im Schul-, Kultur- und Sportausschuss beschlossenen Änderungsantrag, nach dem in die Zuständigkeitsordnung zwei Änderungen bzw. Ergänzungen einzuarbeiten sind sowie das im Hauptausschuss am 14.03.2017 beantragte juristische Prüfergebnis. Er zeigt die Möglichkeiten auf, über die Drucksache zu beschließen, die Vorberatung zurückzustellen oder dem Änderungsantrag des Schul-, Kultur- und Sportausschusses zu folgen.

Der Vorsitzende lässt abstimmen.

Beschluss:

zurückgestellt

Endg. entsch. Stelle:

Ratsversammlung

11 .	Neufassung der Nutzungs- und Kostenbeitragsatzung für die Kindertagesstätten und die geförderte Kindertagespflege der Stadt Neumünster Vorlage: 0926/2013/DS
------	---

Der Vorsitzende erteilt Herrn Ersten Stadtrat Hillgruber das Wort, der mitteilt, dass lediglich Anpassungen vorgenommen worden seien.

Herr Grassau erkundigt sich, ob es durch die Sozialstaffel zu Mehr- oder Wenigerkosten für die Stadt Neumünster kommen werde.

Laut Herrn Asmussen werde die familienfreundlichere Auslegung zu Kostensteigerungen führen.

Die weitere Nachfrage nach einem kontinuierlichen Anstieg in den Jahren bis 2018 entsprechend den Jahren 2013 – 2016 kann Herr Asmussen nicht vorausschauend beantworten.

Frau Schwede-Oldehus erkundigt sich nach den Kosten durch Kinder aus den Umlandgemeinden, die die städtischen Einrichtungen besuchten.

Hierzu führt Herr Asmussen aus, dass Eltern aus anderen Gemeinden teilweise Ansprüche auf Plätze in Neumünster hätten, z. B. bei Tendenzrichtungen und ausgedehnteren Öffnungszeiten, wofür die Standortgemeinden Ausgleichszahlungen an die Stadt entrichten würden.

Herr Erster Stadtrat Hillgruber ergänzt, dass grundsätzlich Neumünsteraner Kinder Vorrang erhielten.

Beschluss:

Einstimmig beschlossen

Endg. entsch. Stelle:

Ratsversammlung

12 .	Bundesprogramm "KitaPlus" des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) Vorlage: 0930/2013/DS
------	---

Es werden keine Fragen gestellt, und es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Einstimmig beschlossen

Endg. entsch. Stelle:

Ratsversammlung

13 .	Bildungsmonitoring als Instrument zum Ausbau der Datenerfassung und Datenauswertung über die Bildungslandschaft Neumünsters Vorlage: 0931/2013/DS
------	--

Der Vorsitzende erteilt Frau Lohkamp das Wort, die auf den Bildungsdialog am 22.06.2017 hinweist.

Fragen und Wortmeldungen sind nicht vorhanden.

Beschluss:

Kenntnisnahme

14 .	Mitteilungen
------	--------------

Herr Asmussen weist auf den ausgelegten Flyer des Lokalen Bündnisses für Familie und den Termin am 15.05.2017 hin.

Der Vorsitzende teilt mit, dass es am 3., 6., 7. Und 22.04.2017 Regionalkonferenzen zum Thema Kinder- und Jugendbeteiligung geben werde.

Herr Mohr weist auf eine Veranstaltung des Aktionsbündnisses der freien Kindertagesstätten am 27.04.2017 von 10 – 12 Uhr in der Ruthenberger Rasselbande hin. Da es den Einrichtungen schlecht gehe, schlage er dazu einen TOP in einem der nächsten Jugendhilfeausschusssitzungen vor.

Thorsten Klimm
Ausschussvorsitzender

Gudrun Folchert
Protokollführerin